

Harry Potter und das Vermächtnis des dunklen Lords- the Trinity project

Von abgemeldet

Kapitel 1: Geburtstagsparty!

Harry Potter und das Vermächtnis des dunklen Lords- the Trinity Project

Alle Figuren basieren auf J.K. Rowling, außer Wilhelmine Black, und evt. noch einpaar andere neue Figuren.

~~~~~<sup>oo</sup>~~~~~  
~  
Kapitel 1: Geburtstagsparty!  
~~~~~<sup>oo</sup>~~~~~  
~

Harry Potter war einer der ungewöhnlichsten Jungs in seinem Alter. Jedenfalls in dieser Welt. Die sommer Ferien waren für ihn wie jedes Jahr ein Grauss. Denn diese Ferien verbrachte er stets bei seinen letzten Verwandten, den Dursleys. Die Dursleys waren wohl die spiesichsten Leute in England Surrey, Tante Petunia mit ihrem Favel für ihren Garten und übermäßigem Ordnungsdrang, Onkel Vernon ein regelrechter Workaholicer und der Cousin Dudley, der mit 150 kg wohl auch das schwerste Kind unter 18 Jahren war, hier in Surrey. Harry, im Gegensatz war eher mager und dürr, seine haare immer verstrubbelt und pech-schwarz. Doch er hatte ein Geheimniss, auf das nicht einmal der schlauste Engländer kommen würde, er war ein Zauberer. Und nicht irgendeiner, er war der Junge der überlebte. Wahrscheinlich der einzigste, der es geschafft hatte Voldemort lebendig oder nicht wahnsinnig zuentkommen. Naja hier in der Welt der Menschen, drüben werden sie auch oft Muggels genannt, hatte er keinen guten Ruf. Liebendgern wird er von seinen Verwandten "Unruhestifter" oder auch "Ding" genannt. Wie dem auch sei, es waren nur noch 2 einhalb Tage bis er diese Leute los war. 2 einhalb lange, niederschmetternde Tage.

Eigentlich wäre er mit seinen 16 Jahren, bereits bei seinem Paten, Sirius Black untergekommen, aber Sirius, die einzigste Person die halbwegs mit ihm verwandt war, fast ein Ersatz für seinen Vater war, starb erst letztes Jahr, bei dem Versuch Harry vor dem Lord zuretten. Harry versuchte jeglichen Gedanken an ihm zuverdrängen, denn es schmerzte zu sehr. Ein Gefühl als würde die ganze Welt mit einem Mal zusammenbrechen...

~''° * * * °''~

Der Vollmond schien nur sperrlich in das kleine Zimmer unter dem Dach herein.

Hier und da hörte man wie die weiße Schneeeule Hedwig uhte.

Ihre gelben Augen huschten aufmerksam im Zimmer herum, sie beobachtete aus ihrem Käfig alles was sich bewegen könnte.

Jemand sprang von dem kleinen grauen Bett zum Boden und öffnete eine lockere Diele, Hedwig war so erschrocken das sie kreischend mit den Flügeln raschelte. "Psssccht Hedwig!" machte die Person und kam jetzt auf den Käfig zu um das Tier daraus zu heben.

Der Mondschein fiel auf das Gesicht des nun deutlich erkennbaren Harry Potters.

"Alles in Ordnung..."beruhigte er den Vogel, Hedwig hüpfte mit einem eleganten Sprung auf seine Arm und klapperte mit ihrem Schnabel, mit einer Spur von Stolz, breitete sie ihre weißen Schwingen aus und flog zum Fenster, wo sie geräuschlos landete und am Fensterbrett aufundab ging.

Harry kam ihr hinterher und öffnete mit einem Ruck das Fenster, sodass Hedwig mit einem Satz in die Nacht hinausflog um sich im Schutz der Dunkelheit ihr Abendbrot, in diesem Fall wohl ein paar Ratten und Mäuse- zu holen.

Harry sah ihr eine Weile hinterher, eine Windböhe erfasste sein Gesicht und verwuschelte seine Haare.

In diesem Moment dachte Harry, er wäre wie Hedwig frei und unabhängig. Wie sie sorgenlos durch die Wolken glitt...

Sein Bauch machte sich bemerkbar, und brachte ihn wieder zum Boden der Tatsachen.

Es musste schon nach Mitternacht sein. Er schlenderte zurück zu sein Bett, an der offenen Diele vorbei, und machte da weiter wo er aufgehört hatte.

Er tastete im Schatten des Bodens umher bis er eine rauhe, Altpapier Schachtel ergriff und sie heraus zog.

Er stellte sie behutsam auf den staubigen Boden und öffnete sie.

In dieser schachtel befanden sich alle Geburtstagskarten die er in seinen 5 Jahren in Hogwarts erhalten hatte.

Die Schachtel war mittlerweile so voll das die Nähte an den seiten schon ordentlich mitgenommen waren. Harry setzte sich grinsend auf sein Bett und ließ sich jede Einzelne durch, und immer wieder durchzuckte sein Mund ein breites Lächeln, als er eine Karte in Händen hielt und sie begann zulesen.

Gerade war er bei einer Karte von Ronald Weasley seinen besten Freund, als ein flatterndes Geräusch Harry's Aufmerksamkeit erregte.

"Hedwig?!"flüsterte in die Nacht herein, doch es war nicht seine eigene Eule, die guhend am Fensterbrett saß, eine große Schleiereule, mit einem Paket am rechten Bein und eine Pergament Rolle am linken Bein befestigt, klackerte unruhig mit ihrem Schnabel.

Harry band die Dinge von ihren Beinen ab, worauf sie wieder raschelnd davon flog.

Das Pergament war mit der grünen verschnürckelten Schrift von Hogwarts versehen,

und das Paket, stammte von Hermine Granger, Harry's beste Freundin und wohl die klügste Hexe die er kannte.

Er riss das Paket auf um den Inhalt zu erfassen.

Eine Karte war beigelegt:

Lieber Harry,

da Ron nicht im Stande war dir das wichtigste mitzuteilen, muss ich wiederholen das wir dich Morgen um 16 Uhr von Zuhause abholen und anschließend in den tropfenden Kessel gehen um anschließend in der Winkelgasse einzukaufen.

Du weißt ja, neue Bücher und Utensilien sind mal wieder fällig.

Also, ich freu mich auf Morgen,

bis dann,

Hermine.

P.S.: Etwas hab ich dir schon einmal besorgen können, als nachträgliches Geburtstagsgeschenk, es hat allerdings nichts mit Zauberrei zu tun...eher das du 16 geworden bist, den Rest erhältst du Morgen.

Harry runzelte die Stirn, und nahm heraus was sich im Paket befand:

Es war eine Art Lizenz, doch es war noch nicht wirklich klar was für eine ,da alles mit schwarzen Edding übermalt wurde.

Dann war da noch ein Sammlerstück von einem blauen BMW darin.

Harry überlegte die ganze Zeit was das zu bedeuten hatte, aber schließlich begann die Müdigkeit an seinem Verstand zu nagen, und er schlief schon sehr bald ein.

~''° * * * °''~

Es war 15:59 Uhr als es im Haus der Dursleys leutete.

Tante Petunia verschluckte sich beim üblichen Kräuter-Tee, und schnappte jetzt nach Luft.

Mit TRänen in den Augen sah sie zu ihren Ehemann, der offengesagt, in seinem Sessel nicht wieder zuerkennen war.

Onkel Vernon verrenkte seine eh schon kleinen Augen zu noch engeren Schlitzen.

Es läutete ein zweites Mal.

"Erwarten wir jemanden, Petunia?!" fragte er in einem schnarchenden Unterton.

Tante Petunia schüttelte nervös den Kopf, als sich Vernon auch schon erhob, und zur Tür watschelte.

Harry, der genau wusste wer vor der Tür stand, war schon bereit zum Abgang.

Er hatte den Dursleys nichts erzählt, aber das hätte sie auch wenig gekümmert, wahrscheinlich würden sie eine Party nach Harry's Verschwinden feiern.

Mit gepackten Koffern in der einen HAnd und Hedwigs Käfig in der anderen, lauschte er am Treppenabsatz.

"Guten Abend Mr. Dursley, ist Harry da?!" es war eine sehr jugendliche Mädchenstimme.

Harry war sichtlich erleichtert diese zu hören.

Onkel Vernon räusperte sich und trat von einem Fuß auf den anderen, "Hier gibts keinen Harry...tut mir leid!" sagte der fette Onkel gereizt, "Oh...aber steht direkt hinter ihnen!!!"

Doch als Vernon sich umdrehte, war Harry bereits neben ihm, seine beste Freundin

Hermine Granger umarmend.

"Hey wie gehts dir?!" Hermine gab Harry ein Küsschen auf die Wange.

"Gut...Ich bin froh dich zusehen!!!"- Plötzlich wurde Harry am Arm ruckartig zurückgezogen.

"Wer ist das?-Du hast nie erzählt eine Freundin zuhaben!!!!" keuchte Vernon, Harry grinste.

Er wusste genau was in seines Onkels Kopf vorging.

"Oh...sie ist nicht meine feste Freundin, sie ist eine Hexe." Onkel Vernon ließ schlagartig von seinem Neffen ab und sah von Harry zu Hermine, von Hermine zu Harry.

"Kommst du?!" fragte Hermine höflich lächelnd.

"Ja, sofort..." Harry wandte sich wieder zu seinen Onkel, klopfte ihm auf seine Rinozeros Schulter, "Also man sieht sich!" Onkel Vernon hustete vor Entsetzten.

"Wiedersehen, Mr. Dursley!" sagte Hermine freundlich.

Beide hinterliesen den wohl erschüttertesten Onkel Vernon in der Harry Potter Geschichte, den man jemals gesehen hatte.

Die zwei liefen die Privet Drive hinunter, Harry konnte nicht anders und musterte seine Freundin von oben bis unten.

Er fand, dass das kleine Wuschelkopf-Mädchen schon lange nicht mehr vorhanden war, Hermine entwickelte sich zunehmends zu der wohl klügsten und attraktivsten Hexe die er kennengelernt hatte.

Sie trug einen blauen, luftigen Rock, der in den Falten mit Spitze verziert war, dazu ein halb-bauchfrei-T-shirt, in der Farbe hellblau und schwarz gestreift, und eine passende Strickjacke.

Im Gegensatz zu Harry, der seine Lieblings Jacke in dunkel blau trug, darunter ein eher altes Hemd, und eine verwaschene Jeans und alte Turnschuh.

"Soll ich dir was abnehmen, sieht schwer aus!"bot sie an "Nein danke, es geht schon!"

Harry hatte bereits Bauchschmerzen vor Aufregung.

"Ist Ron denn nicht mit?!"fragte Harry mit einer Spur des Entäuscht- Seins.

"Nein, er schlief heute solange, das er aufstand wo ich gegangen bin!-Du kennst ihn ja!" sagte sie Achselzuckend. HARRY lächelte entzückt.Und blieb an einer Bushaltestelle stehen.

"Warst du etwa die ganzen Sommerferien bei ihm?!" "Oh ja, dass hab ich dir doch geschrieben!" sie sah etwas abgelenkt in die Richtung woher der Bus kam, "Ah...er kommt!"sagte sie schließlich, HARRY wunderte sich, der Bus fuhr hier nur in der Woche, "Wer kommt?!" Hermine verdrehte spielend die Augen. "Warts nur ab!"lächelte sie.

Harry sah sich um, seine Hände begannen zu krippeln. Als auch schon ein Auto um die Ecke fuhr- und kurz vor den beiden hupte.

Ein blasser rothariger Junge grinste ihnen frisch entgegen.

"Hi Harry." "RON!!!"schrie Harry fast vor Freude.

Die zwei Freunde umarmten sich kumpelhaft, und alle brachen in fröhliches Lachen aus.

"Seit wann kannst du Auto fahren?!" "Dad hats mir beigebracht!" "Wahnsinn..."staunte Harry, "Moment..." war das nicht das gleiche Auto, wie das Modell?!

HARRY schritt um das Auto.

"Ihr seit...verrückt!"

"Naja was man nicht alles für den weltberühmtesten Zauberer tut!"

"Es war Herm's Idee...die ganze Familie und Freunde haben zusammengelegt."sagte Ron stolz

"Los probier ihn aus!!!" "Wow!-DANKE!!!" Harry umrannte seine Freunde regelrecht.

"Aber ich kann doch noch garnicht fahren..."

"Womit wir bei Magie angelangt wären!!!"

"Los steig ein!" forderten die zwei gleichzeitig.

Hermine stieg auf den Beifahrersitz und zückte ihren Zauberstab, Ron setzte sich auf die Hintersitze.

Und Harry auf den Fahrersitz.

"Bereit?!" fragte Hermine. Harry nickte. "Okay, los gehts!" Hermine schwenkte ihren Stab locker aus dem Handgelenk in einer Spirale, "du kannst starten...zuerst den Zündschlüssel drehen, dann die Kupplung auf 1, und leicht Gas geben.

"Der Zauber bewirkt: Das wir sicher ankommen!"

"Haha..." machte Harry.

Doch irgendwie fühlte sich Harry sehr gut, für das erste Mal, dass er ein Auto fuhr.

Später stellte sich heraus, dass der Zauber einiges mehr bewirkt hatte als Sicherheit zu dienen.

Sie tuckelten durch ganz London um zum tropfenden Kessel zu gelangen und anschließend in der Winkelgasse einzukaufen.

~''° * * * °''~

"Harry!!!" eine knuffige, kleine, rüdnliche Hexe ebenfalls mit roten Haar, kam auf Harry zu und umarmte ihn so doll das er für einen Moment keine Luft bekam.

"Mrs Weasley!!!- Vielen Dank für das Geschenk!"

Mrs Weasley machte eine abwinkende Handbewegung "Nicht der Rede wert!- Kommt, kommt rein!!!"

Im tropfenden Kessel war es proppen voll, und wo man auch hinsah, waren da rote Schöpfe!

Harry checkte, dass er diese Leute alle kannte!

Alle waren da, die ganze Weasley Familie; die Zwillinge Fred und George, Will, Charlie und Ginny, Hermines Eltern, ein paar aus Harry's Schuljahr, Seamus Finnigan, Den Thomas, Neville Longbottom, Parvati Patil und... "REMUS?!" "Hallo Harry!" ein sehr mitgenommener aber sehr freundlich wirkender junger Mann kam auf Harry zu, klopfte ihm auf die Schulter, Mad eye Moody, Tonks waren auch anwesend... "Was macht ihr denn alle hier?!" "NA DEINEN 16. GEBURTSTAG FEIERN!!!" schrien alle gleichzeitig.

Harry würde diese Feier wohl nie vergessen.

~''° * * * °''~